


DE

Einbauanleitung

Außenanwendung für Feuer- und Mehrzwecktüren
D65-1 OD, D65-2 OD, H3-1 OD, H3-2 OD, H16-1 OD

Inhaltsverzeichnis







1 **Zu dieser Anleitung**.....2
 1.1 **Verwendete Symbole**.....2
 2 **Vor der Montage**2
 3 **⚠ Hinweis zur Feuer-, Rauch- und Mehrzwecktür**2
 4 **Leistungserklärung**.....2
 5 **Einbaubestätigung**.....3
4




Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde, wir freuen uns darüber, dass Sie sich für ein Produkt aus unserem Hause entschieden haben.

1 Zu dieser Anleitung

Bitte lesen und beachten Sie diese Anleitung und die Einbau- und Wartungsanleitung 504550. Beide Einbauanleitungen geben Ihnen wichtige Informationen zu Einbau, Wartung und Pflege Ihrer Tür und sind wichtige Dokumente für die Bauakte. Sprechen Sie mit unserem Kundendienst, wenn Sie nach dem Durcharbeiten dieser Anleitung noch Fragen haben.

1.1 Verwendete Symbole

-  wichtiger Hinweis zur Vermeidung von Sachschäden
-  zulässige Anordnung oder Tätigkeit
-  unzulässige Anordnung oder Tätigkeit
-  Mauerwerk / Beton
-  Porenbeton
-  Mörtel

-  Dämmstoff A (EN 13501-1)
-  Feuerschutz
-  Rauchschutz

2 Vor der Montage

Überprüfen Sie vor der Montage, ob die Tür für den Einbau geeignet ist.

Aufgrund von baulichen Maßnahmen wie z. B. geschützte Einbaulage, Laubengang, Vordach und / oder Seitenblende kann sich das Anforderungsprofil an die Tür ändern.

3 ⚠ Hinweis zur Feuer-, Rauch- und Mehrzwecktür

- Die Verwendung einer Feststellanlage ist nicht zulässig.
- Bei Verwendung eines Obentürschließers ist dieser auf der Innenseite zu montieren.
- Verwenden Sie eine oder 2 Wetterschwellen (siehe Bildteil Punkt **7a / 7b**).
- Verwenden Sie in Verbindung mit einer absenkbaren Bodendichtung eine Höckerschwelle (siehe Bildteil Punkt **7.3**).
- Beachten Sie bei Einbau in Wände aus Mauerwerk, Beton und Porenbeton Tabelle 2 der Einbau- und Wartungsanleitung 504550.
- Verwenden Sie keinen Drehflügelantrieb.
- Witterungseinflüsse wie z. B. Sonneneinstrahlung können zu vorübergehender Verformung des Türblattes führen. Dunkle Anstriche verstärken diesen Effekt, der keinen Grund zur Beanstandung darstellt. Wir empfehlen helle und / oder reflektierende Anstriche.

4 Leistungserklärung

Leistungserklärung siehe: www.hoermann.com/dop

5 Einbaubestätigung

Diese Bestätigung sowie die beizufügende Einbau- und Wartungsanleitung des Herstellers sind dem Bauherrn vor Aufnahme der Nutzung und zur gegebenenfalls erforderlichen Weitergabe an die zuständige Bauaufsichtsbehörde auszuhändigen und in die Dokumentation des Bauherrn aufzunehmen.

..... Bauvorhaben
..... Straße
..... PLZ, Ort
..... Lage im Objekt (z.B. Gebäudeteil, Geschoss, Türnummer)
..... Einbaudatum / Einbauzeitraum

Bestätigung des Einbauenden

Hiermit wird bestätigt, dass der oben genannte Feuer- und / oder Rauchschutzabschluss fachgerecht nach der Einbauanleitung eingebaut und eingestellt wurde.

..... Name
..... PLZ, Ort, Datum
..... Unterschrift

Identifikation des Feuer- und / oder Rauchschutzabschlusses

..... Hersteller
..... Produkttyp und / oder -bezeichnung
..... Seriennummer oder Referenznummer des Produkts
..... Feuerwiderstand- und / oder Rauchschutzklassifizierung und Klassifizierung der Selbstschließung

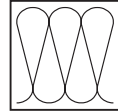
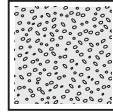
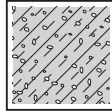
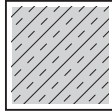
Angaben zum Unternehmen und zum Einbauenden

..... Name des Unternehmens, das den Feuer- und / oder Rauchschutzabschluss eingebaut hat
..... PLZ, Ort des Unternehmens
..... Name des / der Einbauenden

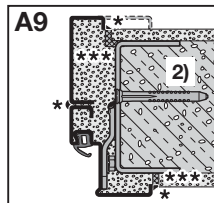
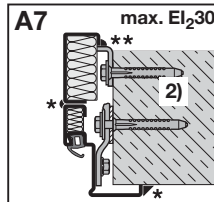
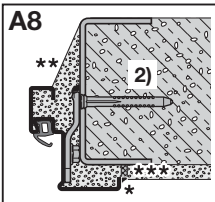
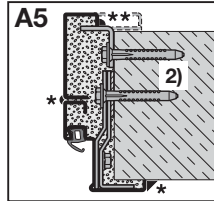
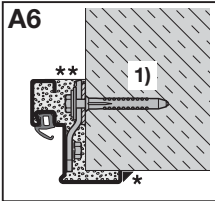
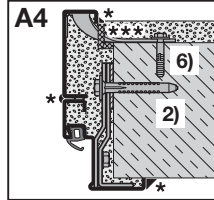
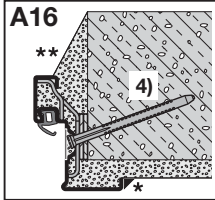
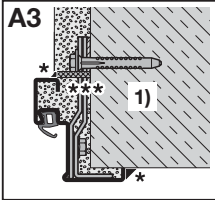
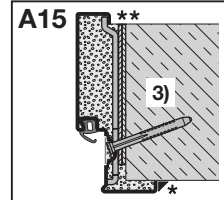
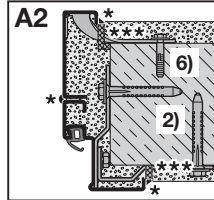
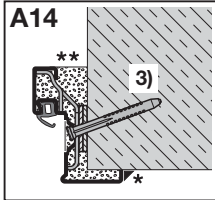
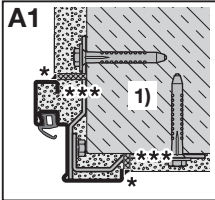
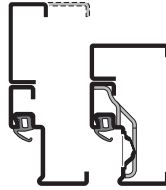
5a



1.2/4.3/4.4



A



 $\rho \sim 100 \text{ kg/m}^3$
A (EN 13501-1)

* Silikon-Versiegelung
nur auf Wetterseite erforderlich

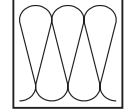
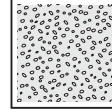
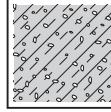
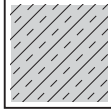
** nicht für Wetterseite vorgesehen

*** nicht expandierendes Dichtband
der Baustoffklasse B2 oder besser
als Trägermaterial, z.B. Kerafix 2000,
bauseits, nur auf Wetterseite erforderlich.
Nicht im Lieferumfang enthalten.

5b



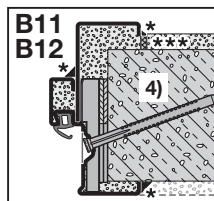
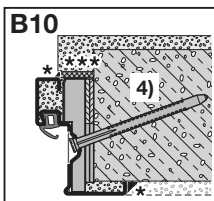
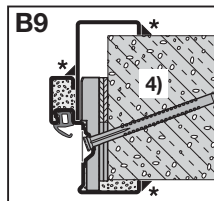
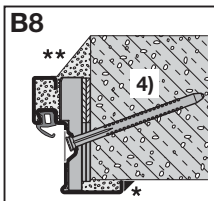
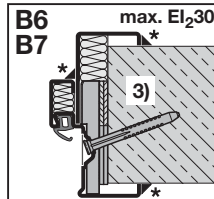
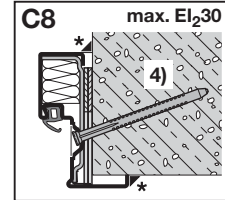
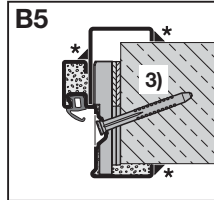
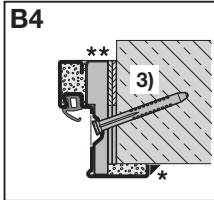
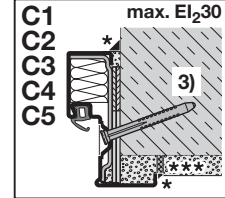
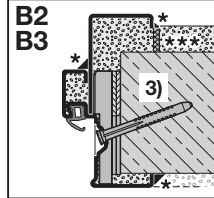
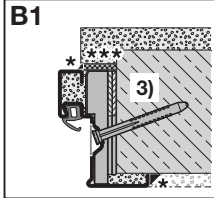
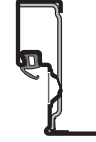
1.2/4.3/4.4



B



C



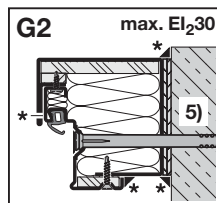
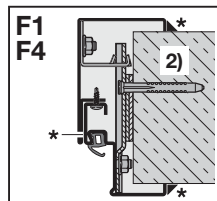
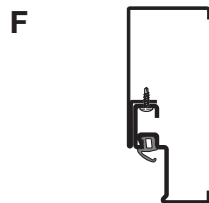
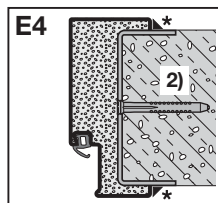
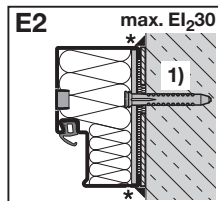
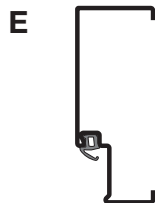
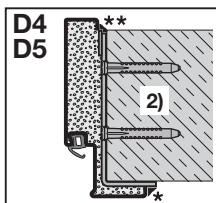
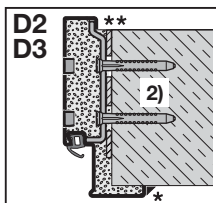
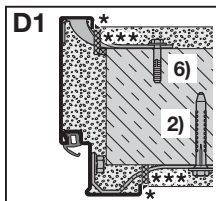
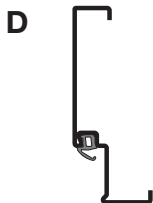
 $\rho \sim 100 \text{ kg/m}^3$
A (EN 13501-1)

* Silikon-Versiegelung
nur auf Wetterseite erforderlich

** nicht für Wetterseite vorgesehen

*** nicht expandierendes Dichtband
der Baustoffklasse B2 oder besser
als Trägermaterial, z.B. Kerafix 2000,
bauseits, nur auf Wetterseite erforderlich.
Nicht im Lieferumfang enthalten.

5c



$\rho \sim 100 \text{ kg/m}^3$
A (EN 13501-1)

* Silikon-Versiegelung
nur auf Wetterseite erforderlich

** nicht für Wetterseite vorgesehen

*** nicht expandierendes Dichtband
der Baustoffklasse B2 oder besser
als Trägermaterial, z.B. Kerafix 2000,
bauseits, nur auf Wetterseite erforderlich.
Nicht im Lieferumfang enthalten.

1) Fischer: FUR 10 × 80/100

Fischer: SXS 10 × 80/100 →

Hilti: HRD 10 × 80/100 →

MEA: MFR 10 × 80/100 →

Würth: W-UR 10 × 80/100 →



2) Fischer: FUR 10 × 80/100/115

Fischer: SXS 10 × 80/100/120

Hilti: HRD 10 × 80/100

MEA: MFR 10 × 80/100/115

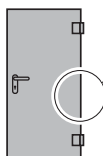
Würth: W-UR 10 × 80/100/115

3) Fischer: FUR 10 × 100

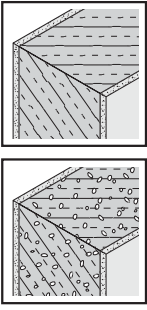
4) Fischer: FUR 10 × 160

5) Fischer: FUR 10 × 200

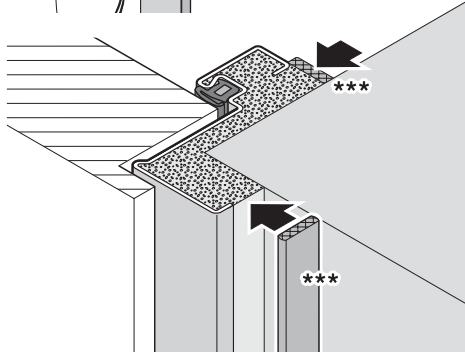
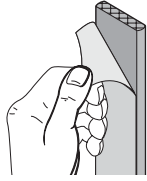
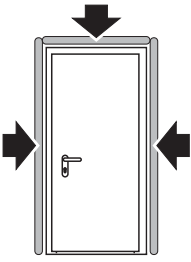
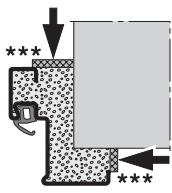
6) 8 × 40



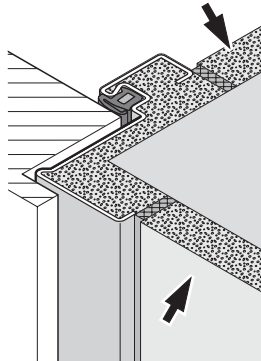
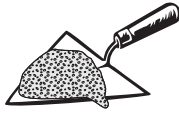
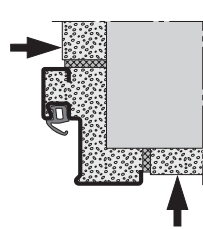
6a



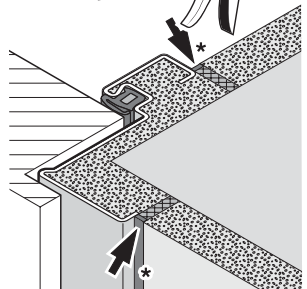
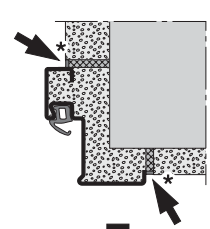
1



2



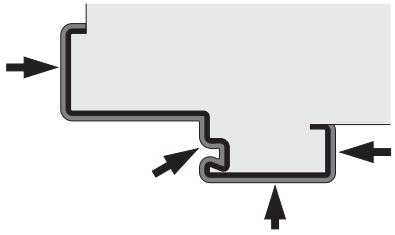
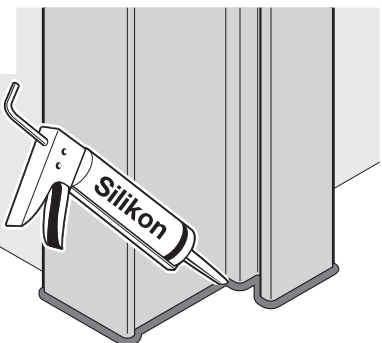
3



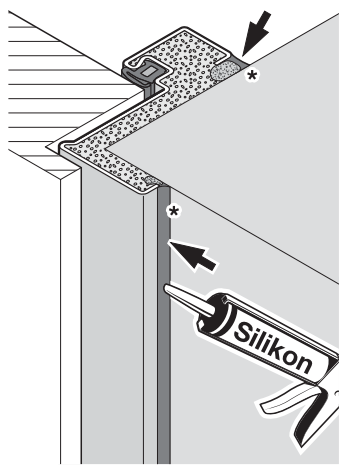
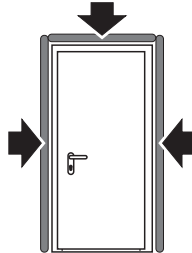
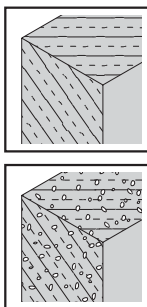
*** nicht expandierendes Dichtband der Baustoffklasse B2 oder besser als Trägermaterial, z.B. Kerafix 2000, bauseits, nur auf Wetterseite erforderlich. Nicht im Lieferumfang enthalten.

* Silikon-Versiegelung nur auf Wetterseite erforderlich

6b

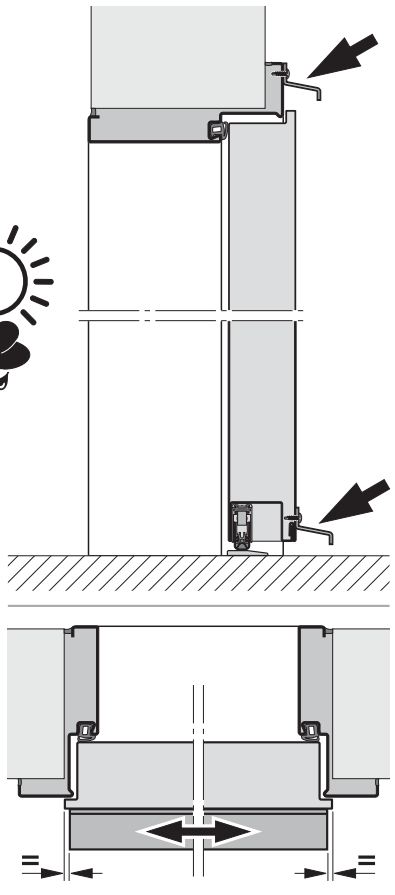
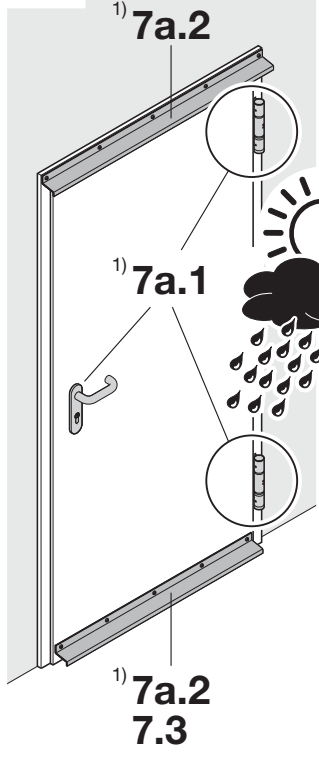


6c

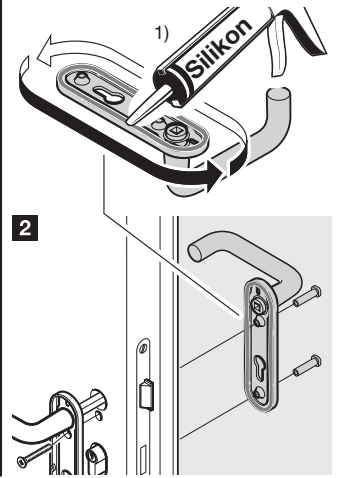
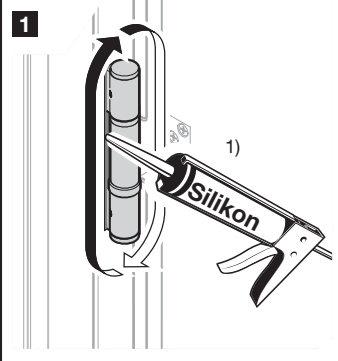


* Silikon-Versiegelung und Fugen- Hinterfüllprofil nur auf Wetterseite erforderlich

7a

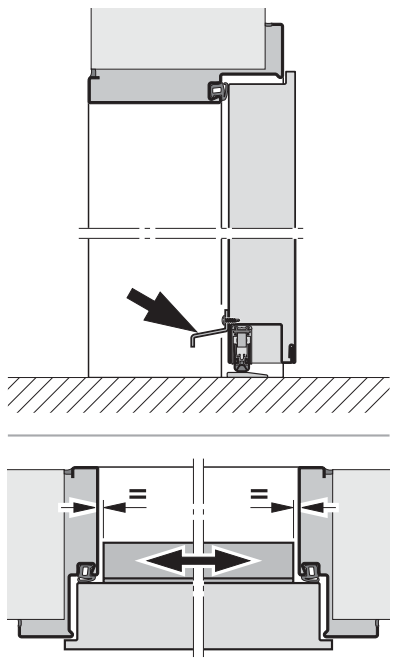
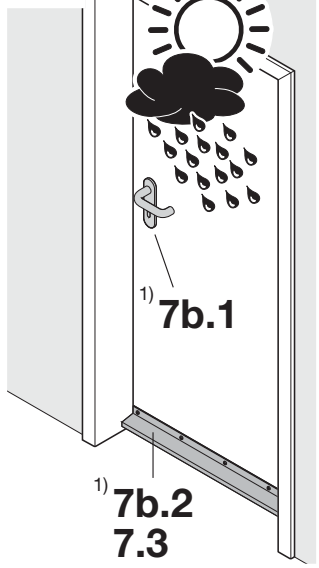


7a.1

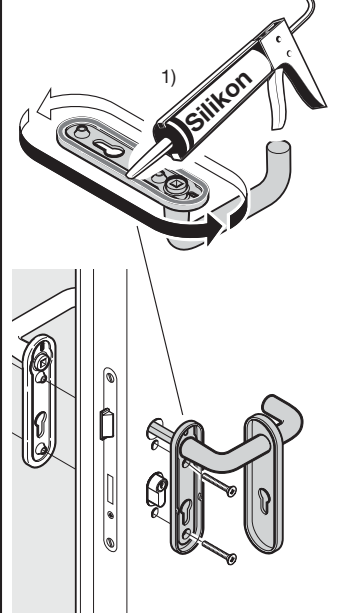


1) Nur bei direkter Bewitterung erforderlich!

7b



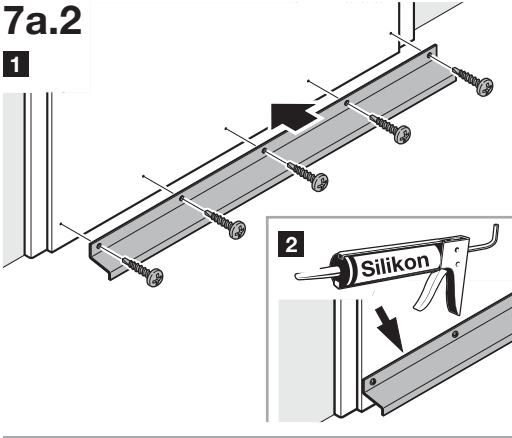
7b.1



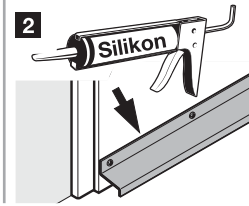
1) Nur bei direkter Bewitterung erforderlich!

7a.2

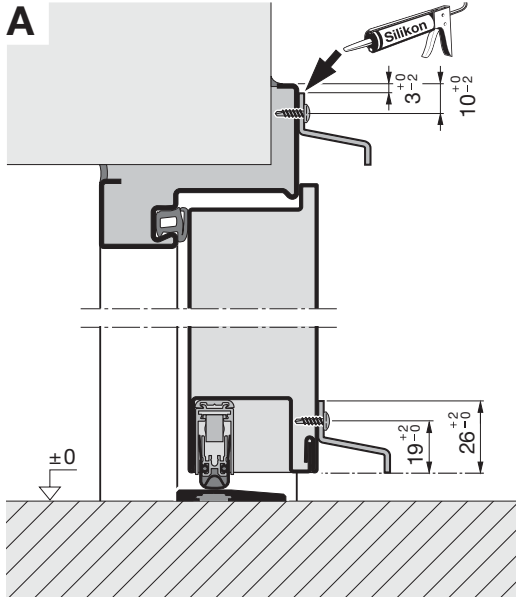
1



2

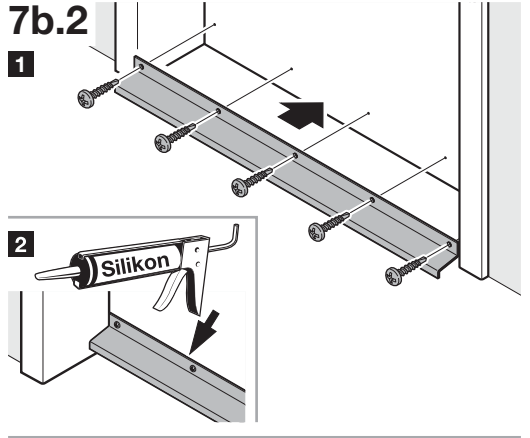


A

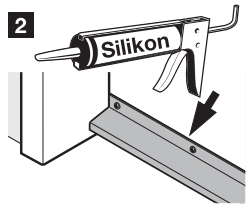


7b.2

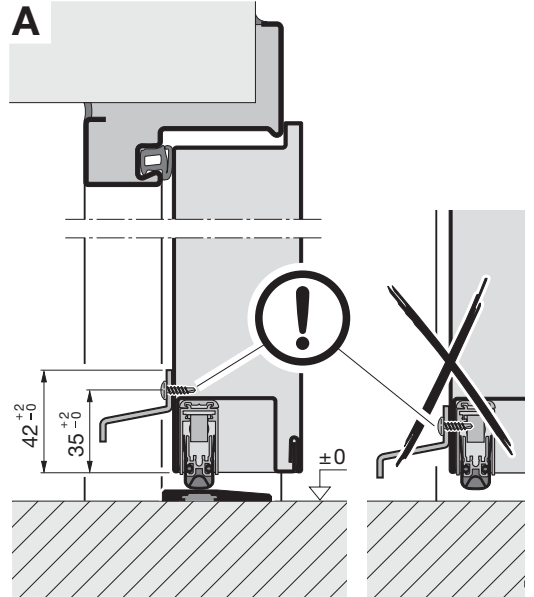
1



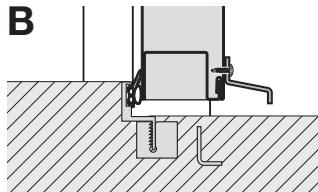
2



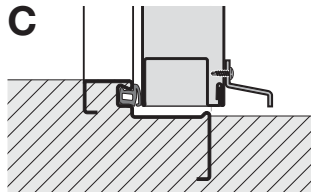
A



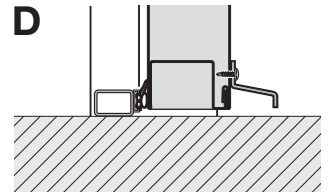
B



C

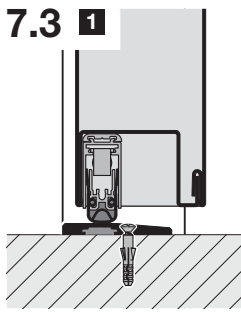


D

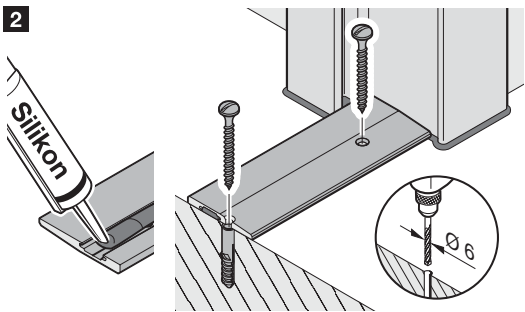


7.3

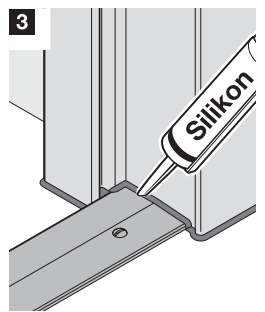
1



2



3





Managementsysteme

DIN EN ISO 9001 – Qualität
DIN EN ISO 14001 – Umwelt
DIN EN ISO 50001 – Energie
BS OHSAS 18001 – Arbeitsschutz

ZERTIFIZIERT

Reg.-Nr.: 7050542



Produktqualität

VOC Emissionen aus Bauprodukten

QM 359

ZERTIFIZIERT

Reg.-Nr.: 247 7050542

HÖRMANN KG Verkaufsgesellschaft
Upheider Weg 94-98
D-33803 Steinhagen